

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 24. September 2026

Medienmitteilung

Ausleihen, beladen, losfahren: Neustart für Cargo-nextbikes

Sie sind wieder da: Ab sofort stehen den Luzerner*innen 7 Cargovelos von nextbike zur Verfügung. Im Juni 2025 eingeführt, musste die Stadt die Velos wegen Schäden bereits kurz darauf wieder aus dem Verkehr ziehen. Lieferengpässe bei Ersatzteilen haben die Reparatur verzögert. Nun führt die Stadt den Test mit den Cargo-nextbike weiter – mit einem angepassten Tarifmodell.

Die Cargo-nextbikes können wie die normalen Sharingvelos ausgeliehen werden: QR-Code scannen, losfahren. Das Lastenvelo kostet 2 Franken pro Viertelstunde. Auch beim zweiten Anlauf gibt es eine Einführungsaktion: Bis Ende 2026 erhalten Stadtluzerner*innen nach den ersten 15 Minuten Fahrzeit eine weitere Viertelstunde geschenkt. Damit kosten die ersten 30 Minuten Fahrt nur 2 Franken, anschliessend werden pro Viertelstunde 2 Franken berechnet. Finanziert wird die Aktion durch die Albert Koechlin Stiftung.

Zum Neustart stehen auf dem Stadtgebiet 7 Cargo-nextbike an 15 möglichen Standorten bereit. Zusätzliche Cargobikes stehen als Reserve bereit. Bewährt sich das System und halten sich die Reparaturen im normalen Rahmen, soll die Zahl der verfügbaren Velos schon bald auf 15 steigen.

Neue Regelung Gratisminuten

Bei der ersten Einführung der Cargo-nextbikes war jeweils die erste Viertelstunde geschenkt. «Damit haben wir nicht nur gute Erfahrungen gemacht», sagt der städtische Projektleiter Markus Birrer. Vor allem jüngere Nutzer*innen hätten die Cargovelos in der ersten Gratisviertelstunde teilweise überladen und für Spassfahrten missbraucht. «Wir hatten Fotos erhalten, auf denen mehrere Personen in der Transportbox eines Velos sitzen, was zu viel Last für die Velos bedeutet.» Mit dem neuen Rabattmodell können die Cargovelos zum Start zwar günstiger, aber nicht mehr gratis genutzt werden. «Damit sollen all jene profitieren, die das Cargovelo tatsächlich für Transporte brauchen, für den Wocheneinkauf, die Entsorgung im Ökihof oder für einen Familienausflug an die Mäas oder zum Eisfeld», sagt Birrer.

Intensive Nutzung

Auch die intensive Nutzung hatte den nextbikes zugesetzt. «Die Cargo-nextbikes sind auch Opfer des eigenen Erfolgs geworden», so Birrer. Im Herbst 2025 ist es zu Lieferengpässen bei Ersatzteilen gekommen, weshalb die Cargobikes vorübergehend aus dem Verkehr gezogen werden mussten. Birrer bedauert, dass die Ersatzteilbeschaffung so lange gedauert hat. Umso mehr freut er sich, dass es jetzt

wieder losgeht: «Wir führen den Test mit den Cargobikes weiter und sammeln zusätzliche Erfahrungen.» Über eine allfällige definitive Einführung des Cargobike-Angebots soll im Rahmen der nächsten Finanzierungsrunde für die Velodienste und das Veloverleihsystem 2027 entschieden werden.

Cargobikes als Alternative zum Auto

Lastenfahrräder spielen in der Stadtmobilität für Private wie für Gewerbetreibende zunehmend eine wichtige Rolle als umweltfreundliche, günstige und platzsparende Alternative zum Auto. Studien zeigen, dass mit Lastenfahrrädern viele Autofahrten ersetzt werden können. Mit dem niederschweligen nextbike-Zugang kann das neue Angebot viele Stadtluzerner*innen erreichen und zu einer nachhaltigen, ruhigeren und platzsparenden Verkehrssituation beitragen.

nextbike boomt in Luzern

Nextbike hat in Luzern erneut stark zugelegt. Bis Ende August konnten auf Stadtgebiet über 540'000 Ausleihen verzeichnet werden, das sind über 16 Prozent mehr als im Vorjahr. Jedes nextbike wird in den Sommermonaten in der Stadt durchschnittlich bis zu 7-mal pro Tag ausgeliehen, was auch im nationalen und internationalen Vergleich ein hoher Wert ist. Die normalen nextbike können von den Einwohnenden der Stadt Luzern die ersten 30 Minuten pro Ausleihe gratis genutzt werden. Die Gratishalbstunde kann beliebig oft pro Tag wiederholt werden. E-Bikes und E-Cargobikes sind kostenpflichtig. Insgesamt stehen auf Stadtgebiet rund 470 nextbikes, 100 E-Nextbikes und 7 Cargo-nextbikes zur Verfügung. Die Förderung des Veloverkehrs sowie die Optimierung des Güterverkehrs sind Schwerpunkte in der städtischen Mobilitätsstrategie.

Weitere Infos: www.stadtluzern.ch/nextbike

Aktuelles nextbike-Video: [hier](#)